



**14. JULI 2011 | TAG DER  
MITTELALTERFORSCHUNG**

Am Tag der Mittelalterforschung präsentiert der Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte der Universität Augsburg in diesem Jahr fünf Facetten der städtischen Kultur der mittelalterlichen Reichsstadt Augsburg. Die Vorträge führen in die bewegten Milieus des selbstbewussten Bürgertums und der traditionsbewussten Geistlichkeit. Sie eröffnen Blicke auf die wirtschaftlichen Grundlagen und die kreative Kultur urbanen Lebens.

Die Vorträge dauern ca. 30 Minuten. Den Höhepunkt des Tages bietet der Abendvortrag, in dem die renommierte Heidelberger Kunsthistorikerin Lieselotte Saurma die Ergebnisse ihrer langjährigen Forschungen präsentieren wird. Der Abendvortrag dauert etwa eine Stunde. Die Vorträge setzen keine Fachkenntnisse voraus, sondern richten sich gezielt an ein allgemein interessiertes Publikum.

**Wir laden Sie herzlich ein!**

Universität Augsburg  
Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte  
T (08 21) 598-5540  
martin.kaufhold@phil.uni-augsburg.de  
www.mittelalter-augsburg.de

Vorträge am Donnerstag, 14. Juli 2011



**10.00 – 11.30 Uhr**  
Universität Augsburg, Universitätsstraße 10  
Hörsaalzentrum HS II

Gewalt und Recht: bürgerlich-klerikale Streitkultur  
im mittelalterlichen Augsburg  
PD Dr. Thomas Krüger, Augsburg



Der Kaufmann und die Schrift: Risiken der  
Globalisierung des Handels im Spätmittelalter  
Mathias Kluge, M.A., Augsburg



**16.00 – 17.30 Uhr**  
Maximilianmuseum Augsburg,  
Philippine-Welser-Straße 24, Felicitas Saal

„So du groze angest habest, so lis disen salmen“.  
Augsburger Psalterhandschriften des 12. und  
13. Jahrhunderts  
Dr. Andrea Worm, Princeton/Augsburg



Baukultur und Bürgerstolz im mittelalterlichen  
Augsburg  
Prof. Dr. Martin Kaufhold, Augsburg



**18.15 Uhr**  
Abendvortrag, Maximilianmuseum Augsburg,  
Philippine-Welser-Straße 24, Felicitas Saal

Das Bild der Stadt Augsburg in mittelalterlichen  
Handschriften  
Prof. Dr. Lieselotte E. Saurma, Heidelberg